

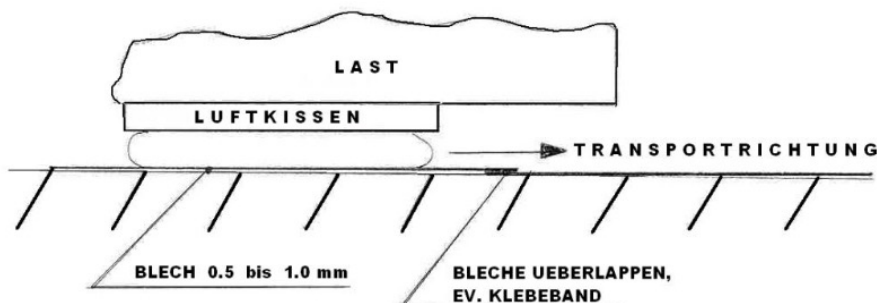
Betriebsanleitung für Luftkissentransportanlagen

BEDIENUNGSANLEITUNGEN

Die Luftkissen-Anlagen sind in Ihrer Konzeption so aufgebaut, dass bei den Transporten praktisch keine schwerwiegenden Fehler gemacht werden können, wenn die angegebenen Punkte wie Nutzlast, Luftversorgung und Bodenbeschaffenheit eingehalten werden. Folgende Punkte sollen Ihnen die bevorstehenden Transporte erleichtern:

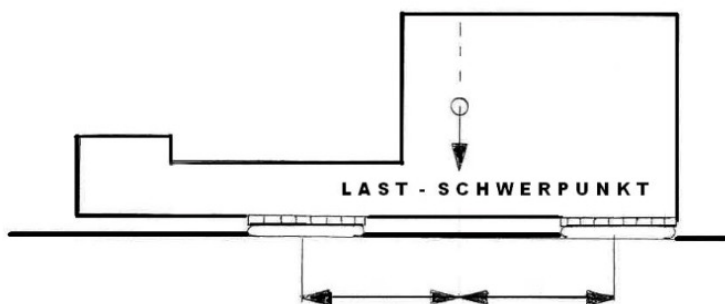
1. Transportstrecke vorbereiten

1. Festlegung der Transportstrecke
2. Prüfung der Bodenoberfläche. Der Boden soll dicht und glatt sein.
 - Risse mit Klebeband abkleben oder mit Blechen, max. 1 mm stark, abdecken
 - raue Böden, Kanalschächte etc. mit 1 mm starken Blechtafeln abdecken.
 - überlappung immer in der Transportrichtung. Klebestellen müssen sauber sein!
 - Eventuell können Bleche auch stumpf gestossen ausgelegt werden.
3. Beachten von Hindernissen wie Türbreiten - Höhen, etc.
 - Transporthöhe = Höhe der Last, Höhe Luftkissen und Hubhöhe - Abladestelle (bei Kranablad) genau kontrollieren.



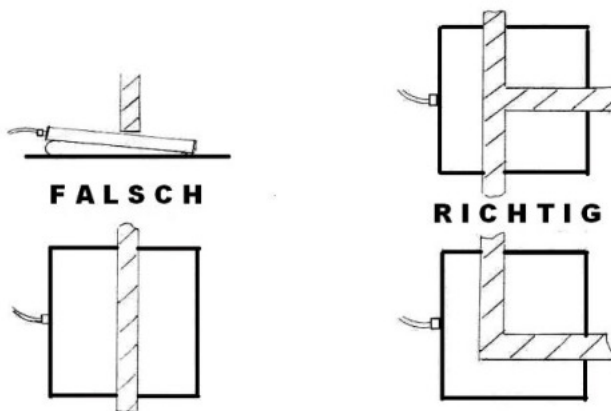
2. Transportstrecke vorbereiten

1. Mindestens 3 Luftkissen unter der Last platzieren.
 - möglichst weit auseinander. Zu nahes Platzieren verursacht Schwingungen
 - Schwerpunkt der Last soll möglichst zentrisch liegen.



– Auflage der Last soll möglichst $\frac{2}{3}$ der Luftkissen-Platten abdecken.

Achtung: Schräglage der Luftkissen ist zu vermeiden.



Zur Beachtung: Die Auflagefläche darf nicht zu klein sein, sonst könnte das Luftkissen kippen.

2. Anschliessen der Luftkissen an die Steuereinheit
3. Anschliessen der Steuereinheit an den Druckluftversorger oder an das Betriebsluftnetz. Alle Absperrventile müssen geschlossen sein.

3. Transportbeginn

1. Transportgut sichern.
2. Absperrventile am Luftversorger langsam öffnen.
3. Druckregler vollständig entspannen.
4. Hauptabsperrventil an der Steuereinheit langsam öffnen.
5. Absperrventil zu den Luftkissen öffnen.
6. Mit den Druckreglern den Druck einstellen, bis die Luftkissen angehoben werden und die Luft leicht unter dem Gummibalg ausströmt und die Last freischwebt. Alle Luftkissen müssen gleich hoch abheben, egal welche Belastung sie haben.
7. Hauptabsperrventil an der Steuereinheit schliessen.
8. Instruktion des Transportpersonals.

4. Transport

1. Hauptabsperrventil an der Steuereinheit langsam öffnen.
2. Kontrolle, ob alle Luftkissen angehoben sind und freischweben.
3. Verschieben des Transportgutes max. im Schritt-Tempo.
4. Luftkissen unter optischer Kontrolle halten (allfälliger Druckverlust).
5. Unterbrechen, beenden der Verschiebung: Last anhalten und ruhigstellen.
6. Hauptabsperrventil an der Steuereinheit schliessen.

5. Transportende

1. Verbindungsschläuche zu den Luftkissen entkuppeln.
2. Absperrventil am Druckversorger schliessen.
3. Hauptabsperrventil an der Steuereinheit öffnen.
4. Ein Absperrventil zu den Luftkissen langsam ca. 1/2 öffnen, bis die Zuleitung vollständig entleert ist.
5. Druckregler entspannen.
6. Luftkissen reinigen (keine aggressiven Mittel verwenden!)

6. Störungen

1. Verbindungsschläuche zu den Luftkissen entkuppeln.
 - Druckverlust an den Luftkissen
 - Boden undicht: Abdecken mit 1 mm Blechen oder Tesaband.
 - Zu wenig Druck beim Überfahren von Blechkanten: Druck erhöhen oder abkleben.
 - Leckage am Gummibalg: auswechseln und zur Reparatur einsenden.
2. Druckverlust an allen Luftkissen
 - Ungenügend Luft vom Druckversorger: warten bis Druck genügend ist oder auf grösseren Luftversorger umstellen.
 - Zu geringe Druckeinstellung: Druck erhöhen.
 - Zu kleine Zuleitung ab Luftversorger oder zu wenig Liefermenge.
 - Transportgut schwingt: Hauptabsperrventil an Steuereinheit schliessen. Druck neu aufbauen.

Wichtig!! Druckeinstellung im Betrieb soll nie höher sein als im Datenblatt angegeben ist.